



Wetterlage und Wetterentwicklung: Während in Bodennähe der Zustrom kalter Festlandsluft aus Osten anhält und sich bei raschem Übergreifen des westeuropäischen Druckfallgebiets (siehe 24 std. Druckänderung vom 28.3.) noch verstärken konnte, strömte in der Höhe (siehe Absolute Topografie 500 mb in Dekameter von heute) Warmluft aus Südwesten heran. Sehr rasch hat sich in der Nacht zu Sonnabend zwischen der unteren Kaltluft und der darüber aufgleitenden Warmluft ein Aufgleitwolkenschirm ausgebildet und zur Entstehung eines ausgedehnten, sich nur langsam nordwärts verlagernden Schneefallgebiets über Mitteldeutschland geführt.

Mit weiterem Übergreifen der von Südwest zuströmenden Warmluft werden die Niederschläge am Sonntag in Regen übergehen und auch in Bodennähe wird geringe Milderung eintreten.

Im Grenzbereich dieser extremen Luftmassen wird die unbeständige Witterung mit Niederschlägen über Mitteleuropa weiter anhalten.

Vorhersage für Sonntag, ausgegeben am Sonnabend um 12 Uhr: In Mitteldeutschland bei allmählich etwas nachlassendem, von Ost nach Südost drehendem Wind Niederschlag in Regen übergehend, nach vorübergehendem gebietsweisem Glatteis geringe Erwärmung über Nullgrad, Matschbildung.

Weitere Aussichten: Fortdauer der sehr unbeständigen Witterung mit weiteren Niederschlägen. Ke.

Mietentemperaturen:	Münchenberg:	First:	+ 2,1 Gr.	Sohle:	+ 3,4 Gr.	Fuß (Ost):	+ 2,0 Gr.	
am 29.3.52 07 Uhr.	Pillnitz:	First:	+ 2,6 "	Sohle:	+ 4,7 "	Fuß (Nord):	+ 3,4 "	1 cm Schnee